



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde für Schule und Berufsbildung
Postfach 76 10 48 • D- 22060 Hamburg

Präsidialabteilung

Bezirksversammlung Altona **Die Vorsitzende**

nachrichtlich:

- Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

Hamburger Str. 31, D - 22083 Hamburg
Zentrale (040) 428 63- 0
Durchwahl (040) 428 63- [REDACTED]
Telefax (040) 427 31- [REDACTED]

Ansprechpartner: [REDACTED]
Zimmer: [REDACTED]
E-mail [REDACTED]@bsb.hamburg.de

Hamburg, den 26.06.2023

Standort der künftigen Stadtteilschule Ottensen **hier: Anhörung der Bezirksversammlung gemäß § 28 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Behörde für Schule und Berufsbildung beabsichtigt die Gründung einer fünfzügigen Stadtteilschule Ottensen am jetzigen Standort und durch Umbau des bisherigen Einkaufszentrums „VIVO“.

Im Schulentwicklungsplan 2019 wurde die Verortung des Standortes bereits definiert und war somit bereits Gegenstand des hierzu erfolgten bezirklichen Beteiligungsverfahrens. Die formelle Gründung der Stadtteilschule Ottensen erfolgt im Rahmen einer Schulorganisationsverordnung zu einem späteren Zeitpunkt.

Angesichts der hierzu baulich einzuleitenden Schritte möchte die Behörde für Schule und Berufsbildung mit Blick auf die aktuelle Entwicklung und in Kenntnis einer inhaltlichen Befassung des Bauausschusses der Bezirksversammlung Altona am 11. Juli bereits zum jetzigen Zeitpunkt die Bezirksversammlung Altona im Rahmen des Verfahrens gemäß § 28 Nr. 11 BezVG über den aktuellen Stand informieren und Gelegenheit zur Stellungnahme geben.

Über die anliegende Information hinaus ist die Behörde für Schule und Berufsbildung auch gerne bereit, gegenüber der Bezirksversammlung bzw. deren zuständigen Ausschüssen über die Maßnahme zu berichten. Dies kann bereits am 11. Juli erfolgen, es wird in diesem Fall aber angeregt, auch den zuständigen Ausschuss für Bildung hinzuzuladen.

Es wird darum gebeten, eine etwaige Stellungnahme bis zum 29. September 2023 abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Anlage
Information über die künftige Stadtteilschule Ottensen

Information an die Bezirksversammlung Altona

Mit Blick auf die wachsende Zahl an Schülerinnen und Schülern werden in Hamburg über 44 neue Schulen gegründet. Zur Erreichung dieses ambitionierten und erforderlichen Ziels werden neue Baufelder gesucht, bestehende Schulgebäude umgebaut und neue Wege eingeschlagen, um jungen Menschen zukunftsfähige Lernumgebungen zu bieten. Eine kreative Lösung findet sich in Ottensen. Dort steht das sogenannte „VIVO“. Es wurde 1998-2003 als ökologisches Einkaufszentrum (zunächst unter dem Namen „Ö“, dann als „VIVO“ bezeichnet) im Hamburger Stadtteil Ottensen konzipiert und erstellt.

Im Schulentwicklungsplan 2019 fiel die Entscheidung, eine neue fünfzügige Stadtteilschule in der Region 4 zu gründen, um das erwartete starke Schülerwachstum zu adressieren. Im Schulentwicklungsplan wurde die Verortung dieser neuen Stadtteilschule im VIVO bereits definiert, so dass im Rahmen des intensiven Beteiligungsverfahrens des Schulentwicklungsplans hierzu Stellung genommen werden konnte. Aufgrund seiner zentralen Verortung im Herzen Ottensens ist der Standort aus Lageaspekten ausgezeichnet geeignet. Das Gebäude selbst bietet exzellente Grundvoraussetzungen für einen nachhaltigen Umbau hin zu einem modernen Lern- und Lebensort für Schülerinnen und Schüler einer weiterführenden Schule.

Im Rahmen einer sechsmonatigen „Phase Null“ in den Jahren 2021/22 formulierte eine interbehördliche Entwicklungsgruppe (bestehend aus Vertreterinnen und Vertreter der Behörde für Schule und Berufsbildung sowie Schulbau Hamburg) schulentwicklungsrelevante Empfehlungen sowie die räumlichen Eckpunkte samt der Beziehungen zwischen den schulischen Funktionsbereichen für die Anforderungen an Räume und Flächen des Bestandsgebäudes. Das Profil der Schule soll sich nach Auffassung der Entwicklungsgruppe an der ursprünglichen Schwerpunktsetzung des Gebäudes ausrichten, denn Ökologie, Ökonomie und Soziales prägen die Leitidee einer „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE). Der Umbau des Gebäudes startet zu Beginn des Jahres 2025. Zum August 2027 ist der Start der neuen Schule geplant.

Die Stadtteilschule Ottensen wird sich im Sinne einer Schule als Quartierszentrum in den Stadtteil hinein öffnen. Zudem wird die Organisation „Leben mit Behinderung“, deren Ziel es ist, allen Menschen die Teilhabe am Leben der Stadt zu ermöglichen, Räumlichkeiten im ehemaligen VIVO anmieten.